

„ Die Schule
erfreut sich
höherer
Beliebtheit
in der Nach-
barschaft “



Ein Fußboden für die Sweet Angels School

Die Herausforderung

Seit 2005 lernten die SchülerInnen in der Sweet Angels Self Help School auf dem dortigen naturbelassenen Lehmfußboden, der sich auf einem ziemlich sumpfigen Gelände befindet. Solche Böden sind sehr feucht und Wasser kann in ihnen nicht schnell versickern. Deshalb sind sie meistens weich, uneben und sehr schwer zu säubern. Das hatte für die Sweet Angels Self Help School zur Folge, dass die Schreibtische der Schüler dort keinen stabilen Stand bekamen, also ständig wackelten und es dadurch für die Kinder schwierig war, sich konzentriert ihren Schularbeiten zu widmen. Keine optimale Lernumgebung für die 160 SchülerInnen. Doch nun ist alles anders!

Gemeinsam anpacken

In einer gemeinsamen Aktion haben die LehrerInnen, Eltern, SchülerInnen und Freunde einen festen Boden in den Klassenzimmern betoniert. Die nötigen finanziellen Mittel in Höhe von 113 200 KSH (= 1 030 Euro) wurden von der Nyendo-Schülerfirma in Frankfurt am Main erwirtschaftet und der Partnerschule in Kenia zur Verfügung gestellt.

Das Ergebnis

Der neue Boden ist eine wesentliche Verbesserung für den Unterricht und macht das Lernen für die Kinder lustiger und einfacher. Vor allem sind die Klassen nun besser zu reinigen und die Schule erfreut sich höherer Beliebtheit in der Nachbarschaft. Die Kinder sind sehr glücklich, dass sie nun wie andere SchülerInnen in einer angemessenen Umgebung lernen können.

